

Über uns

In der Notfallseelsorge/Krisenintervention engagieren sich Menschen aus verschiedenen Berufsgruppen ehrenamtlich. Alle Mitarbeiter sind spezifisch für diese Tätigkeit ausgebildet. Die Alarmierung erfolgt über die Integrierte Rettungsleitstelle durch:

- Rettungsdienst und Notarzt
- Feuerwehr
- Polizei/Bundespolizei

Als Team sind wir 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr für Menschen in Chemnitz da.

Unser Angebot

Betreuung von Betroffenen und Angehörigen

- bei plötzlichen Todesfällen
- bei Suizid oder Suizidversuch
- bei plötzlichem Kindstod
- bei Überbringung einer Todesnachricht durch die Polizei
- bei plötzlichen Todesfällen in Schulen und Kindertageseinrichtungen
- bei Arbeitsunfällen
- bei Großschadensereignissen/Evakuierungen

Unser Anliegen

- Als Menschen wollen wir menschlichen Beistand leisten.
- Wir haben Zeit.
- Wir hören zu.
- Wir halten bohrende Fragen nach dem „Warum?“ aus.
- Wir geben angemessene und fachgerechte Unterstützung.
- Wir helfen bei der Wiedererlangung der eigenen Handlungsfähigkeit.
- Wir helfen bei der Aktivierung sozialer Ressourcen.
- Wir vermitteln weiterführende Hilfsangebote.

Uns anfordern zu lassen, ist kostenfrei

Man kann einem Trauernden nicht die Sonne zurückholen, wohl aber die Sterne in der dunklen Nacht zeigen.

Für Betroffene

Notfallereignisse können Sie sehr stark belasten. Unmittelbar nach einem solchen Ereignis treten bei vielen Menschen zum Beispiel folgende Reaktionen auf:

- Hilflosigkeit und Angst
- tiefe Traurigkeit oder emotionale Gelähmtheit
- Schuldgefühle
- Unfähigkeit, alltägliche Handlungen auszuführen

Manchmal können auch zusätzliche Beschwerden auftreten, wie:

- starke Nervosität
- Schlafstörungen
- Gefühle der Sinnlosigkeit
- Konzentrationsprobleme
- Appetitlosigkeit

Diese Symptome sollten nach etwa vier Wochen besser werden. Dabei helfen können folgende Hinweise:

- Bleiben Sie nicht allein!
- Sprechen Sie mit anderen.
- Nehmen Sie sich Zeit.
- Versuchen Sie, gewohnte Strukturen im möglichen Rahmen beizubehalten.
- Verbringen Sie Zeit mit Dingen, die Ihnen üblicherweise Entspannung bringen.

Weiterführende Hilfe

Es kommt vor, dass Ereignisse so stark belasten, dass es ratsam erscheint, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen. Das ist besonders dann der Fall, wenn:

- Sie anhaltende Schlafstörungen haben.
- Sie häufig ungewollte Erinnerungen an das Ereignis haben.
- Sie seit dem Ereignis mehr rauchen, trinken, viele Medikamente einnehmen.
- Ihre Arbeitsleistung dauerhaft nachlässt.
- Sie mit niemandem über Ihre Gefühle sprechen können, obwohl Sie das Bedürfnis danach haben.
- Sie sich immer mehr sozial isolieren.

Hier finden Sie Unterstützung:

Sozialpsychiatrischer Dienst Gesundheitsamt
Chemnitz: Telefon 0371-488 53 70

Lebensberatung Ulmenstraße 35: Telefon
0371-355 68 41

Lebensberatung Stadtmission
Rembrandtstraße 13b: Telefon 0371-433 41
25

Telefonseelsorge: Telefon 0800-111 0 111

Trauerbegleitung Hospizdienst: Telefon 0371-
560 15 11

Weiterführende Angebote können Sie auch
hier erfragen:

Notfallseelsorge/Krisenintervention
Caritasverband für Chemnitz und
Umgebung e.V.
Ansprechpartnerin: Doreen Moschke
Telefon: 0371- 432 08 37
notfallseelsorge@caritas-chemnitz.de

Nehmen Sie Hilfe an!

Gern können Sie unsere Arbeit durch Ihre
Spende unterstützen:

DKM Darlehenskasse Münster e.G.
IBAN: DE67 4006 0265 0017 5652 00
BIC: GENODEM1DKM
Verwendungszweck: Notfallseelsorge

Für eine Spendenbescheinigung geben Sie
bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift an.



Wir werden gefördert durch die Stadt
Chemnitz.

Stand: 2023

caritas

Notfallseelsorge und Krisenintervention



Not sehen und handeln.

Caritasverband für Chemnitz und Umgebung e. V.

Psychosoziale Notfallversorgung in Chemnitz
RUND UM DIE UHR ÜBER 112 ERREICHBAR

Ludwig-Kirsch-Straße 13
09130 Chemnitz
Tel.: 0371-4320837
notfallseelsorge@caritas-chemnitz.de

